



Gemütlich: Das dunkle Holz der Ruheliegen passt harmonisch zur restlichen Gestaltung des Wellnessbereichs.

Familienoase

Eine hochwertige Sauna vervollständigt den großzügigen Freizeitbereich

Hingucker: Abgesetzt mit einem dünnen LED-Streifen bietet das Heuboard einen interessanten Kontrast zum dunklen Eichenholz.



»DAS EHEPAAR WOLLTE EINE WOHLFÜHLOASE, IN DER SIE SICH NACH EINEM STRESSIGEN TAG ENTSPANNEN KÖNNEN. DER MIX AUS ALTHOLZ UND HEUBOARD VERMITTELT EINEM DAS GEFÜHL, AUF EINER ALMHÜTTE ZU SEIN.«

- Armin Müller, Projektberater
Fechner Klima-Sauna



Bild links

Viel Licht fällt dank des großzügigen Panoramafensters in die Sauna.

Bild unten

Der breite Streifen aus Heu und Margeriten versprüht Almfeeling.

Bild rechts oben

100-Kilogramm Steine fasst der Saunaofen von Eos.

Bild rechts unten

Aus dem Panoramafenster bietet sich ein schöner Blick auf den Garten, der im Sommer mit dem Wellnessbereich zu verschmelzen scheint.







Bild oben Die praktische Ablage neben dem Saunaeingang bietet Platz für alles, was man zum Saunieren benötigt.

Bild Mitte Nach der Sauna kann man sich im Pool abkühlen – natürlich mit einer vorherigen Dusche, die sich gleich neben dem Pool befindet.

Bild unten Nach dem Wellnessbesuch folgt ein Gang zur gut eingerichteten Bar.

IN KÜRZE Gemütlich, urig, heimelig: So würde man wohl die Atmosphäre in einer Almhütte beschreiben. Genau diese Ausstrahlung sollte auch die Sauna der nahe der tschechischen Grenze wohnenden Familie haben. Mit der richtigen Holzauswahl und einigen Extras ist dies sehr gut gelungen. Auch der Wellnessbereich mit den Ruheliegen, der Bar und dem Pool ist diesem Stil angepasst und keinesfalls nur schmückendes Beiwerk.

ALLES, WAS DAS FAMILIENHERZ BEGEHRT: So kann der große Wellnessbereich der Bauherren aus dem Landkreis Tirschenreuth wohl am besten beschrieben werden. Denn dieser lässt sich wahrlich nicht lumpen: Der große Raum ist lichtdurchflutet und bietet viel Platz für verschiedene Attraktionen. So befindet sich hier eine große Leinwand mit Beamer, ein Billardtisch und eine Dartscheibe, ein ausgeklügeltes Soundsystem für Musik und eine gut ausgestattete Bar. Allein dadurch ist dies schon ein wunderbarer Freizeitraum für die ganze Familie. Doch das ist bei Weitem nicht alles: Auch einen Pool gibt es hier. Im Sommer lassen sich die drei Fensterelemente rundherum sogar zur Seite schieben – so verschmilzt der gesamte Bereich mit dem nicht einsehbaren Außenbereich und es bildet sich eine harmonische Einheit.

In dieser Beschreibung fehlt aber immer noch das Herzstück: die großzügige Sauna. Hier kommt die ganze Familie zusammen: „Wir können herrlich entspannen und haben Zeit für Gespräche, weil wir das in unserem turbulenten Alltag oft nicht schaffen. Außerdem hat die Sauna den positiven Nebeneffekt, dass wir den Winter meist ohne größere Grippe überstehen“, so die Bauherrin im Interview mit haus+wellness*. Dafür sollte natürlich eine gemütliche und heimelige Umgebung geschaffen werden. „Der Kunde kam bereits mit sehr genauen Vorstellungen zu uns. Da die Familie viel Zeit in den Alpen verbringt, sollte die Sauna wie eine Almhütte ausstehen“, erzählt Projektberater Armin Müller von Fechner Sauna im Interview. „Bei der Beratung haben wir uns sehr viel Zeit genommen, um alle Ansprüche genauestens unter die Lupe zu nehmen und erfüllen zu können.“ Dabei ist eine urige Sauna mit großem Panoramafenster und einem Mix aus verschiedenen Altholzarten herausgekommen. Das stimmungsvolle dunkle Eichenholz verströmt eine beruhigende Atmosphäre. Besonderer Clou ist der breite „Saunaboard Organoid“-Streifen, der aus Almheu mit eingelegten Margeriten besteht. Dieser bringt das Alpenfeeling und einen tollen Heuduft in die Sauna – und das allergenfrei. Abgesetzt wird dieser Kontrast noch einmal durch eine LED-Leiste, die den Blick verstärkt auf das Heuboard lenkt. Weitere Beleuchtung kommt in Form von LEDs in RGB-Farben unter den Liegen, die ein stimmungsvolles Licht verbreiten. Zur Abrundung wurden auch Lautsprecher in die Sauna eingebaut, um entspannende Musik in den Saunabesuch zu integrieren.

IHR PROJEKT

Eine eigene Wellnessoase mit Almfeeling ist Ihr Traum? So geht's!

- Ein Mix aus Altholz und besonderen Details, wie beispielsweise einem Heuboard, schafft eine stimmungsvolle Atmosphäre.

- Informieren Sie sich im Vorfeld ganz genau und planen rechtzeitig, damit Sie Ihre Ideen klar beschreiben können.
- Entscheiden Sie sich für einen Saunabauer, der Ihre Wünsche versteht und auf sie eingeht.

„Der große und sehr schöne Ofen kommt hier besonders gut zur Geltung. Das Raumklima ist einzigartig, denn man schwitzt schnell und viel, ohne extrem hohe Temperaturen einzustellen. Das ist sehr angenehm“, schwärmt der Hausherr. „Die Sauna hat eine Größe von 3,2 x 2,5 x 2,3 Meter. Dafür musste auch ein großer Saunaofen her. Die Entscheidung fiel auf den „Saunadome II“ von Eos mit 15 kW, der ein Steinvolumen von 100 Kilogramm beherbergt und daher die Sauna perfekt erwärmen kann“, erklärt Armin Müller.

„So eine Sauna zu planen, macht richtig Spaß, da man seine Ideen und Vorstellungen verwirklichen kann. Eine Sauna hat heute viel mit Design und Innenarchitektur zu tun. Man schaut sich die Einrichtung des restlichen Hauses an, und dann weiß man, wie man das Projekt planen kann. Das Ergebnis sieht man: Alles ist perfekt abgestimmt und passt ins Gesamtbild“, freut sich Armin Müller am Ende des Gesprächs.

HIER WIRD IHNEN GEHOLFEN

Architekt: Thomas Sticht, www.architekturbuero-sticht.de
Saunabauer: Fechner Klima Sauna www.fechner-sauna.de

mehr Infos
-
S. 157

Saunaofen, Saunasteuerung: www.eos-sauna.com
Sanitär: www.firma-andritzky.de
Sauna Möbel: www.schreinerei-weiss.com
Fenster: www.landgrafeu.com
Gartenbereich: Firma Lampert, Gartenbau, Selb
Kneippschlauch: www.dornbracht.com
Lichtgestaltung: www.lumatecnica.de
Armaturen Dusche: www.hansgrohe.de
Fliesen: www.agrob-buchtal.de

S. 163
-
-
-
-
-
-
-